

Kinder ernähren sich falsch, Klöckner sieht deshalb "Nachholbedarf" bei Lehrern und Pädagogen

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 9. Juli 2019 15:11

Zitat von Buntflieger

Wo ist da der Unterschied?

Du hast offenbar ein grundlegendes Verständnisproblem mit der Thermodynamik. Übergewichtig wird nur, wer mehr isst, als er verwerten kann = positive Kalorienbilanz. Schrieb ich weiter oben schon mal. Niemand wird "einfach so" übergewichtig, das ist der springende Punkt, den Du nicht begreifst.

Zitat von Buntflieger

Und solche Sprüche rutschen durchaus auch Lehrkräften raus. Also doch: Ja, es gibt ihn, den Schlankheitsterror!

Ich höre viel häufiger Kollegen darüber sinnieren, welche Mädchen wohl schon kurz vor der Magersucht sind, dabei haben sie einfach nur eine sportlich-schlanke Mädchenfigur. Das ist kein "Schlankheitsterror" sondern es gibt eindeutig zu viele Menschen, die eindeutig zu viel Küchenpsychologie betreiben.

Zitat von Buntflieger

We conclude that genetic influences on body-mass index are substantial, whereas the childhood environment has little or no influence. These findings corroborate and extend the results of earlier studies of twins and adoptees.

Gibt auch Studien, die im Tierversuch zeigen, dass die Epigenetik sehr wohl eine Rolle spielt. Da sind wir wieder bei Umwelteinflüssen. Ist alles nicht ganz so klar, wie Du es gerne hättest. Bei Deinen angeblich so sicheren 70 % unterschlägst Du übrigens, dass in der Originalliteratur "40 - 70 %" steht. Klingt dann doch nicht mehr ganz so überzeugend.

Zitat von Buntflieger

Ich kenne eine Studie aus 2016, nach der ein BMI von 27 als optimal (=längste Lebenserwartung) ermittelt wurde.

Und ich kenne Studien, wonach sich die gesundheitlichen Probleme, mit denen ein BMI > 25 korreliert (!! Kausalitäten können da ohnehin nicht nachgewiesen werden), erst mit ca. 10 Jahren Zeitverzögerung zeigen. Nein, ich beziehe mich dabei nicht auf jene Studie, die Dein bebrillter Erklärbar auf Youtube so leicht gehässig durch den Kakao zieht. Schon mal was von "confirmation bias" gehört? Mir ist immerhin klar, dass ich dem durchaus auch unterliege.